

Steuerpolitik

- a) Eine am Bürger orientierte Steuerpolitik
- b) Umbau des deutschen Steuersystems
- c) Wirtschaftsfreundliche Steuerpolitik
- d) Renten werden nicht besteuert
- e) Vereinfachung des deutschen Steuersystems und der Besteuerung
- f) Abschaffung von Doppelbesteuerungen von Produkten (z.B. Kaffee, Sekt, Benzin usw.)
- g) Vernünftige Umverteilung zwischen Europa, Bund, Land und Kommunen
- h) Entlastung unterer und mittlerer Steuergruppen

Gesundheitspolitik

- a) Abschaffung der Einkommensgrenzen für die Krankenversicherung
- b) Abschaffung des Gesundheitsfonds
- c) Abschaffung der Praxisgebühren
- d) Private und gesetzliche Krankensicherer werden gleichgestellt und die entsprechenden Rahmenbedingungen durch Umbau des ganzen Gesundheitssystems dafür geschaffen
- e) Abschaffung der Fallpauschalen in Krankenhäusern
- f) Gerechtere Entlohnung für medizinisches, Pflegepersonal und Ärzte
- g) Abschaffung der Medikament-Reglementierungen und Zuzahlungen
- h) Ausweitung der Qualität der Krankenversicherung auf andere Medizinen
- i) bessere Förderung der Pharmaforschung
- j) wirklich unabhängige Kommissionen bei Bewertungen im Gesundheitswesen
- k) Eine bis drei Krankenkasse für alle Bürger

Verteidigungspolitik

- a) Abschaffung der Wehrpflicht
- b) Schaffung einer Berufsmarine
- c) Abschaffung Zivildienst
- d) Einführung eines sozialen Jahres unabhängig vom Geschlecht

Leitsätze der Allianz für Bürgerrechte - AfB

Diese **12 Leitsätze** stellen die **Grundlage unseres Programms** dar, sind aber bei Weitem nicht vollständig und werden mit den Ideen unserer Mitglieder wachsen.

12 Leitsätze

1. Abschaffung des Kasinokapitalismus zugunsten einer wirklichen sozialen Marktwirtschaft
2. Umbau des 2. und 3. Arbeitsmarktes zugunsten des 1. Arbeitsmarktes
3. Abschaffung von Hartz IV, Agenda 2010 und einer staatlichen Arbeitslosenförderung
4. Eine verpflichtende Integration aller Arbeitsfähigen in den 1. „sozialen“ Arbeitsmarkt durch die Wirtschaft
5. Ein deutschlandweit einheitliches und kostenfreies Schulsystem mit einheitlichen Bildungsstandards in Bundeshoheit
6. Zeitnaher Abzug militärischer Truppen aus Afghanistan
7. Rente mit 65 und keine Rentenbesteuerung
8. Umgehende Angleichung Ost an West, inklusive der Renten
9. Gleichstellung der privaten und gesetzlichen Krankenkassen mit freier Auswahl
10. Mit Blick auf den Klimawandel Förderung regenerativer Energien und umweltfreundlicher Wirtschaftspolitik
11. Straffere Einwanderungsgesetze und verpflichtende Eingliederungsmaßnahmen zur „Deutschintegration“
12. Entmachtung der Politik durch Bürgerentscheide auf allen wichtigen Ebenen wie Direktwahl von Bundeskanzler/in und Bundespräsident/in



Kurzprogramm der

Allianz für Bürgerrechte-AfB



Peter Frühwald (50)
Bundesvorsitzender
Leipzig



Heike Seise (45)
Bundesvorsitzende
Jena

Allianz für Bürgerrechte

Pfingstweide 10

04179 Leipzig

Tel.: 0341/92727-60

mobil 0177/291 03 05

Email: info@parteienallianz.de

Internet: www.parteienallianz.de
www.allianzfuerbuergerrechte.de

Parteienallianz

Allianz für Bürgerrechte - AfB

Kurzprogramm

Wirtschafts- und Arbeitsmarktpolitik

1. Eine unternehmensfreundliche ökologisch, ökonomisch und sozial ausgerichtete Wirtschaftspolitik mit vernünftigen Rahmenbedingungen
2. Modernisierung der Arbeits- und Sozialgesetzgebung
3. Akzente für den 1. Arbeitsmarkt
4. Rückbau des 2. und 3. Arbeitsmarktes
5. Keine staatlichen Hilfen für Arbeitslosigkeit
6. Eine verpflichtende Integration aller Arbeitsfähigen in den 1. „sozialen“ Arbeitsmarkt auf hohem Niveau durch die Wirtschaft
7. Abbau von Bürokratie und Barrieren für die Wirtschaft, die Unternehmen und die Arbeitnehmer
8. bessere Förderung der Selbständigkeit
9. Schaffung von mehr Arbeitsplätzen durch Verbesserung der gesetzlichen Rahmenbedingungen in Wirtschaftsrecht, Sozialrecht und Arbeitsrecht
10. Einführung eines europäischen Grundeinkommens, um die Wettbewerbsbedingungen gerechter zu gestalten
11. Abschaffung des derzeitigen Kasinokapitalismus hin zu einer wirklichen, vertrauensvollen sozialen Marktwirtschaft

Familien-, Kinder- und Jugendpolitik

1. Vereinbarkeit von Familie und Beruf
2. Finanzielle Entlastung von Familien mit Kindern
3. Flexible Betreuungszeiten in wohnortnahen Kindertagesstätten
4. Qualitativ hochwertige Förderung und Bildung in Kindertagesstätten
5. Vielfältiges Freizeitangebot für Kinder- und Jugendliche
6. Kinderfreundliche Gestaltung von Wohngebieten

Bildungspolitik

1. Kostenfreie Bildung und Erziehung
2. Einheitliches Schulsystem mit Bildungsstandards in ganz Deutschland
3. Kostenloses schulvorbereitendes Jahr für alle Kinder
4. Gemeinsames Lernen bis mindestens Klasse 6 in offenen Ganztagschulen
5. Entschlackung der Lehr- und Studienpläne
6. Breite Kooperationen von Wirtschaft und Schule
7. Keine Gebühren für das Studium
8. Verbesserung der Studienbedingungen
9. Sprachförderung zur besseren Integration in der Schule und durch die Volkshochschule

Man kann einem Menschen nichts beibringen, man kann ihm nur helfen, es in sich selbst zu entdecken.

(Galilei)



Sozialpolitik

- a) Abschaffung von Hartz IV und Agenda 2010
- b) Einführung eines sozialen Existenzminimumsbetrages
- c) Abbau der Bürokratisierung im Sozialrecht
- d) Gleichstellung von Kindern und Erwachsenen im Sozialrecht
- e) Striktere Organisation des Sozialrechts
- f) Anerkennung von Kinderheimkindern aus der DDR-Zeit

Rentenpolitik

- a) Rente grundsätzlich mit 65 Jahre
- b) Wegfall der Rentenbesteuerung
- c) Gerechtere Rente
- d) Umbau der Rente vom Generationenvertrag zu einer kapitalmarktorientierten Rentenform

Außenpolitik

- a) Afghanistan: Zeitnahe Abzug aus Afghanistan
- b) Einhaltung und Weiterentwicklung der Beziehungen mit allen Ländern
- c) Dynamische Mitgestaltung und Fortentwicklung der europäischen Politik
- d) Fortentwicklung der deutschen Wirtschaftsbeziehungen und Unterstützung der deutschen Firmen bei der Globalisierung

Klimapolitik

- a) Förderung erneuerbarer Energien
- b) Klimaverträgliche Wirtschafts- und Umweltpolitik